

BRAZILIAN DESIGN Klassiker der Moderne & Zeitgenössische Avantgarde

23. März bis 5. Mai 2012 | Montag bis Samstag, 10-19 Uhr
 Eröffnung: Donnerstag, 22. März, 19 Uhr

Stilwerk Berlin | Kantstraße 17 | 10623 Berlin
 Moderne: Design Galerie ZEITLOS-BERLIN, 3. Stock
 Avantgarde: Erdgeschoss, Foyer



**BRAZILIAN
 DESIGN**

Es ist die größte und wichtigste Ausstellung über brasilianisches Design, die in Europa je gezeigt wurde: Vom 23. März bis zum 5. Mai 2012 präsentieren ZEITLOS-BERLIN und Vanishing Points über 80 Exponate sowohl im Erdgeschoss des Stilwerkes als auch im 3. Stock auf zwei Ausstellungsflächen von ZEITLOS-BERLIN.

Die Sternstunden brasilianischen Designs – hier sind sie zum ersten Mal vereint: Die Zeit der Moderne, ab 1940, die „Goldenen Jahre“, in der die Architektur neuen Formen folgte und mit Beton und Glas experimentierte – beeinflusst unter anderem vom Bauhaus. Und die Zeit der letzten 20 Jahren, in der junge Designer anfangen, sich mit Nachhaltigkeit, Tradition und einer spezifischen Ausdrucksweise zu beschäftigen. Brasilianisches Design ist in den letzten Jahren mit Einzelausstellungen auf der ganzen Welt gewürdigt worden und bereits in vielen Sammlungen vertreten.

So sind in Berlin nicht nur Oscar Niemeyers Chaiselongue „Rio“ und ihr wenig bekanntes Gegenstück „Praiana“ zu sehen, sondern auch Möbelstücke des Begründers der Moderne in Brasilien, Joaquim Tenreiro, etwa sein 3beiniger Stuhl aus 5 Edelhölzern von 1947. Herausragend auch der „Peixe“-Stuhl des Designduos Fernando und Humberto Campana aus gebogenem und gekanteten Stahlblech von 1989, die Afrika-Sessel von Rodrigo Almeida aus bunten Kunststoffseilen oder Carlos Mottas Schaukelstuhl aus recyceltem Massivholz (beides 2002). Extravagante Stücke, manche schon zu Ikonen geworden, manche noch nie gezeigt, wie etwa ein Sideboard von José Zanine Caldas.

Viele Stücke stammen aus der Sammlung des in Genf lebenden Brasilianers Raul Schmidt Felipe Jr., der mit großer Leidenschaft an der Umsetzung der Ausstellung arbeitete. Als Kuratoren konnten Luciana Nemer Wiegmann für die Moderne und der Designer Zanini de Zanine für den zeitgenössischen Teil gewonnen werden. Organisator des Ganzen ist ZEITLOS-BERLIN, 1999 von Uwe Mönnikes gegründet und auf Objekte der Bauhaus-Moderne sowie auf Klassiker der Mid Century Ära spezialisiert. ZEITLOS-BERLIN residiert im Stilwerk auf 500m² in Räumen, die im Stil der Streamline-Moderne gestaltet sind. Die Schau „Brazilian Design“ versteht sich als Auftakt einer geplanten Serie von Ausstellungen, die in Zukunft realisiert werden sollen.

Alle Designer im Überblick:

Moderne: Lina Bo Bardi, Paulo Mendes da Rocha, Oscar Niemeyer, Sergio Rodrigues, Joaquim Tenreiro, Jorge Zalszupin, José Zanine Caldas, CIMO furniture.

Zeitgenössische Avantgarde: Rodrigo Almeida, Campana Brothers, Brunno Jahara, Sergio Matos, Carlos Motta, ,Ovo, Maneco Quinderé, Domingos Tótora, Zanini de Zanine.

Bei der Eröffnung werden Zanini de Zanine, Carlos Motta, ,Ovo, Domingos Tótora und Maneco Quinderé anwesend sein. Wir vermitteln gern Interviews mit den Designern, den Kuratoren, dem Sammler Raul Schmidt Felipe Jr. oder Uwe Mönnikes von ZEITLOS-BERLIN.

Pressefotos und mehr Informationen, u.a. ein extra produziertes Video, unter: www.brazilianfurnituredesign.com

Pressekontakt Deutschland: Nadine Barth, barthouse culture concepts, media@barthouse.de, +491724214402

Unterstützt von: Kranunion, der Brasilianischer Botschaft, CITY WEST Regionalmanagement und stilwerk.